

**PROTOKOLL DES  
ARBEITSKREIS DORFERNEUERUNG-LAUBACH / GRAEVENWIESBACH**

---

**F.Rohloff- Sprecher AKD-Laubach  
61279 Graevenwiesbach**

**Fred Rohloff  
Kirchspieler Seite.19  
61279 GRW.-Laubach  
Tel. 06086- 200  
Mobile 0172 99 46 809**

Sitzungsprotokoll, Laubach d. 13.09.2006

Anwesende:

Christa Neidhardt, Rainer Butz, Isolde Bungarten, Annette Gauger, Karin Moses, H. Kramer,  
Fr. Thelen, H.Höser (Architekt)

Tagesordnung :

Alte Schule  
Saal  
Verschiedenes

Aufgrund der wenigen anwesenden Mitglieder konnte keine Beschlussfähigkeit festgestellt werden.

Alte Schule

H. Kramer teilte mit, dass nächsten Donnerstag die Auffanglager (außen) der Treppe betoniert werden. Die Treppe selbst würde nächste Woche kommen.

Zur Entwässerung der Schule konnte H. Kramer nichts sagen. Allerdings kam aus dem AKDE der Vorschlag im Zusammenhang mit den Betonierarbeiten auch gleich hofseitig eine Dränage zulegen und diese gleich an den Kanal anzuschließen.

Außerdem wurde die Frage gestellt, ob die Hausmeisterin der DGH jetzt auch für die Alte Schule zuständig ist. H. Kramer versprach, dies zu klären.

Saal

Aufgrund Alter Pläne des letzten Saalum/neubaues die H. Kramer vorlegte wurde eine Vorschlagsliste erstellt.

Im Thekenbereich: Theke, Küche, Kühlraum

Küche und Theke sollten auch nach außen hin nutzbar sein evtl. durch Fenster.

Reiner Toilettenanbau: Eine Unterkellerung des Anbaus wahrscheinlich nicht möglich – Grundwasserstand bei 1m (lt. Alten Plänen). Toilettenanlage muss Vorschriften entsprechen.

Eingang mit Windfang und Garderobe,

Jetzige Damentoilette verkleinern (Abstellraum und Garderobe).

Dachsanierung.

Saalteilung darf Akustik nicht negativ beeinflussen.

Bühne und Theke evtl. beisammen.

Bühne und Sektor evtl. auf andere Seite

Extra Eingang für Bühne.

Vereine/Vereinsring muss mit einbezogen werden.

Fußboden sollte wieder aus Holz sein.  
Eine evtl. Grenzbebauung müsste geklärt werden.

Es wurde der Vorschlag gemacht zur nächsten Sitzung mit dem Architekten Höser, auch den Sportverein mit einzuladen.

H. Höser wird versuchen anhand der alten Pläne und der Vorschlagsliste bis zur nächsten Sitzung verschiedene Entwürfe zu erstellen.

Verschiedenes

Feuerwehr/Altes DGH

Laut H. Kramer und H. Butz sollen die Umbaumaßnahmen noch dieses Jahr beginnen (bis Winter soll Rohbau stehen und auch das Dach soll fertig sein. Den Zuschlag hat eine Fa. aus Tiefenbach bekommen.

H. Butz teilte außerdem mit, dass er aufgrund einer Anfrage sich bei der Gemeinde erkundigt hat, ob das Geschirr aus dem DGH auch privat entleihbar ist. Die Gemeinde teilt daraufhin mit, dass das Geschirr nur für das DGH nutzbar ist und nicht entleihbar ist. Die Nutzung des Geschirrs bezieht sich nach der Schließung des DGH allerdings auch auf Alte Schule und den Saal.

Fr. Thelen teilte mit, dass im Bezug auf die Dorferneuerung eine Drei-Jahres-Planung erstellt werden sollte.

Einen Termin für die nächste Sitzung wurde nicht festgelegt.

Er wird von H. Rohloff rechtzeitig bekannt gegeben.

Karin Moses